

Engagierte Vereine geehrt

Die Sportabzeichen-Abnahme bei den Erwachsenen ist rückläufig

■ HILDBURGHAUSEN

Der für das Jahr 2023 gemeinsam von der Kreissparkasse Hildburghausen (KSK) und vom Kreissportbund Hildburghausen (KSB) ausgeschriebene Vereinswettbewerb zur Ablegung des Deutschen Sportabzeichens (DSA) wurde mit der feierlichen Auszeichnungsveranstaltung abgeschlossen.

In den Räumlichkeiten der Kreissparkasse Hildburghausen – vielen Dank, dass wir wieder Gast sein durften, wurden die besten Vereine und auch drei Einzelstarter geehrt. Insgesamt hatten sich

elf Vereine des Kreissportbundes am Wettbewerb 2023 beteiligt. Dies waren genau so viele wie im Jahr zuvor. Dabei wurden in der Summe 64 Sportabzeichen abgelegt. 2022 waren es bei den Sportvereinen noch 112.

Bei den Schulen setzte sich der positive Trend der Vorjahre fort. Im Vergleich zu 2022 waren es zwei Schulen und in der Summe 203 Sportabzeichen mehr. Wobei die Abnahme mit der höchsten Stufe in Gold mit 27 Prozent weiterhin hochgehalten werden konnte.

Drei Vereine erhalten Sparkassenscheck. Die Kreissparkasse Hildburghausen sorgte als Partner des Kreissportbundes für einen zusätzli-

chen Anreiz für die Vereine, ihre Mitglieder zum Ablegen des Sportabzeichens zu aktivieren. Und so konnten bei der Veranstaltung drei besten Vereine und auch drei Einzelstarter mit einer finanziellen Unterstützung in Form einer Prämie durch den Vorstandsvorsitzenden der KSK Georg Schlembach, dem Präsidenten des KSB Uwe Höhn und die Sportjugendkoordinatorin KSB Andrea Wingerter ausgezeichnet werden:

- 1. Platz:**
SV EK Veilsdorf (150,- €)
- 2. Platz:**
HV Fortuna HBN (125,- €)
- 3. Platz:**
ASV Schleusingen (100,- €)

Die Vereine bekamen jeweils ihre, die finanziellen Mittel und der Sieger aus Veilsdorf natürlich den großen Sparkassen-Scheck! Unter allen Teilnehmern wurde entsprechend der Ausschreibung noch drei Preise gezogen. Folgende DSA-Kämpfer dürfen sich als Einzelstarter über eine finanzielle Zuwendung freuen:

- Silvia Gräfe**
(ASV Schleusingen)
- Bianka Neumeister**
(HV Fortuna HBN)



Auswertung Vereine – von links: Isabell Wacker (HV Fortuna HBN), Saimen Panknin (ASV Schleusingen), Uwe Höhn (KSB-Präsident), Wilhelm, Tom Otto (SV EK Veilsdorf), Georg Schlembach (Vorstandsvorsitzender KSK HBN).

Foto: KSB

Markus Dreßel (SV EK Veilsdorf)

Resümierend lässt sich feststellen: Der KSB ist mit den erreichten Ergebnissen beim Ablegen des Deutschen Sportabzeichens nicht zufrieden. KSB-Geschäftsführer Ulrich Hofmann: „Leider bleiben wir hier in der Talsohle hängen. Die Abnahme bei den Erwachsenen ist sogar rückläu-

fig. Dennoch geht unser Blick nach vorne. Wir versuchen uns mit Unterstützung unserer Sportvereine und mehr Abnahmetermenen als zuletzt breiter aufzustellen und zu verbessern. Die ersten Termine bei unseren Sportvereinen vor Ort für 2024 gibt es schon.“

**Ulrich Hofmann, KSB
Geschäftsführer/Vereinsberater**



Auswertung Vereine – von links: Isabell Wacker (HV Fortuna HBN), Saimen Panknin (ASV Schleusingen), Uwe Höhn (KSB-Präsident), Wilhelm, Tom Otto (SV EK Veilsdorf), Georg Schlembach (Vorstandsvorsitzender KSK HBN).

Foto: KSB

Jahr	Schulen	Abzeichen	Gold/Silber/Bronze
2020	4	352	(106 / 121 / 125)
2021	4	340	(72 / 129 / 139)
2022	5	384	(106 / 173 / 105)
2023	7	587	(158 / 233 / 196)